

Dessau-Roßlau, 8. Juni 2020

verantwortlich: Stephan Marahrens

dessau@adfc-sachsenanhalt.de; www.adfc-sachsenanhalt.de

Tel: 0340-2522825

Presseinformation des ADFC Regionalverbandes Dessau

ADFC Dessau fordert „Mehr Platz fürs Rad“ in Berlin

Mitglieder des ADFC Dessau waren Sonntagnacht um 3 Uhr zum Fahrradstern 2020 nach Berlin aufgebrochen. Die jährlich stattfindende Veranstaltung ist die größte Kundgebung zur Förderung des Radverkehrs auf der Welt mit entsprechendem Medienecho. Nach 130 Kilometern Fahrt „Mit's Rad NATÜRLICH“ waren die Dessauer eine Stunde Teil des „Sterns“ direkt am großen Stern vor der Siegestsäule. Zentrale Forderung der Aktivisten: „Mehr Platz Fürs Rad“! Für moderne und sichere Fahrradinfrastruktur und ein Umdenken bei der Wahl des Verkehrsmittels. Die Botschaften wurden um ein humorvolles Karnevalsmotiv ergänzt. Für die Mitglieder immer im Reisegepäck: Werbung für Dessau-Roßlau machen! Radverkehr ist ein frisches und positives Thema, das ein freundliches Licht auf die Stadt wirft. Um diesem Ziel Nachdruck zu verleihen, fahren die Mitglieder gerne weit und „stehen früher auf“! Mit's Rad NATÜRLICH!

Die Sternfahrt Berlin findet in jedem Jahr am ersten Juni Wochenende statt und wird vom ADFC Berlin veranstaltet. Jährlich beteiligen sich nahezu 100.000 Menschen an der Kundgebung. In diesem Jahr war geplant zum 1. Mal von Dessau eine Tour zum Großen Stern in Berlin anzubieten. Auf Grund der Corona Pandemie musste die Veranstaltung jedoch abgesagt werden. Als Alternative plante der ADFC Berlin den Fahrradstern. Alle Teilnehmenden konnten einen Standort buchen und zwischen 14 und 15 Uhr an diesem Standort ein Zeichen setzen. Die Standorte waren 100 Meter voneinander entfernt, so dass alle Abstandsregeln eingehalten werden konnten. Auf der App Critical Maps wurde dann zwischen 14 und 15 Uhr ein Stern sichtbar, der sich auf sechs Strahlen durch ganz Berlin zog: Der Fahrradstern! Auf Grund der guten Beziehungen des ADFC Dessau mit dem ADFC Berlin konnte der ADFC Dessau Position "Eins" auf der Straße des 17. Juni buchen und an prominenter Stelle für seine Anliegen eintreten. Um an einer weiteren Kundgebung am Vormittag teilnehmen zu können, waren die Dessauer zusammen mit Mitgliedern von FFF Dessau bereits um 3:30 Uhr losgefahren, denn die Chance 20 Kilometer auf der Berliner Avus zu fahren, die gibt es immer nur einmal im Jahr zur Sternfahrt. In diesem Jahr sehr exklusiv: Für die Teilnehmenden am Fahrradstern, begrenzt auf 500 Menschen.

Der ADFC Dessau hat in den letzten Jahren versucht eine innerstädtische Sternfahrt in Dessau-Roßlau zu etablieren. Zum letzten Mal konnten die Menschen zum Elberadeltag 2019 auf drei Routen zum Marktplatz fahren, u.a. aus Roßlau über die kurzzeitig gesperrte B 184. Der ADFC wird weiter versuchen eine solche Veranstaltung im städtischen Kalender zu etablieren. Das Angebot kann und soll ebenso das touristische Stadtmarketing bereichern.

Presseinformation ADFC Berlin: <https://adfc-berlin.de/aktiv-werden/bei-demonstrationen/sternfahrt/862-erster-adfc-berlin-fahrradstern-hunderte-radfahrende-fordern-mit-corona-abstand-mehr-platz-fuers-rad.html>

weitere Informationen: www.adfc-sachsenanhalt.de